

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

36. Jahrgang

Freitag, 20. Oktober 2006

Ausgabe 42

www.gottenheim.de

Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Gemeinsam für den Tuniberg werben – Sorgfältige Lese für einen guten Gemeindewein

Der zweite Jahrgang aus dem Politischen Weinberg ist im Keller. Am vergangenen Mittwoch wurden die Spätburgunder-Trauben im Selektionsanbau von Bürgermeister Volker Kieber sowie fleißigen Helferinnen und Helfern geherbstet. Gemeinderäte und Mitarbeiter der Verwaltung, unterstützt von den starken Männern des Bauhofs, trafen sich am Mittwochnachmittag im Gewann Dimberg, um die Ernte auf der 8,6 Ar großen Parzelle einzuholen, die die Gemeinde seit zwei Jahren gepachtet hat.

Während der erste Wein aus dem Politischen Weinberg noch im Holzfass reift, ist es nun an den Kellermeistern des Badischen Winzerkellers, auch aus dem Jahrgang 2006 einen ausgezeichneten Spätburgunder-Rotwein zu kreieren. Die Spätlese des Jahrgangs 2005 soll übrigens in Kürze in Flaschen abgefüllt werden. Dann steht der Gemeinde Gottenheim ein vorzüglicher Selektionswein zu Repräsentationszwecken zur Verfügung. Eine erste Fassprobe bei der Eröffnung des Hahlerai-Festes ließ die hohe Qualität des Gemeindeweins bereits erahnen. Bürgermeister Volker Kieber hat die Gottenheimer jetzt zu einem Gestaltungswettbewerb für das Etikett des Gemeindeweins aufgerufen und freut sich auf viele Entwürfe.

Bei vielen Arbeitseinsätzen im Frühjahr und im Sommer dieses Jahres hatten der Bürgermeister und weitere Helferinnen und Helfer unter der Regie von Max Dersch und Werner Baldinger von der Winzergenossenschaft Gottenheim den Grundstock für eine gute Ernte im Politischen Weinberg gelegt. Im Sommer wurde auf der Parzelle kräftig ausgedünnt, an jedem Stock beließ man zwei Trauben, die nochmals geteilt wurden.

Auch der Politische Weinberg blieb aber in diesem Jahr nicht von Essigfliegen verschont. So musste beim Herbst sorgfältig sortiert werden, um eine gute Qualität zu erreichen. Nach zwei Stunden mühevoller Lese, bei der so manche essigsaurige Traube auf den Boden fiel, hatten die Herbstler 578 Kilogramm in den beiden Bottichen für gesunde und edelfaule Trauben gesammelt. Werner Baldinger, Vorsitzender der WG, konnte bei den faulen Trauben für den Weißherbst 93 Grad Oechsle messen, die gesunden Trauben für den Rotwein hatten 92 Grad Oechsle. „Die Trauben sind gut durchgefärbt und ordentlich verlesen“, bestätigte Baldinger. „Das gibt einen ausgezeichneten Wein mit Kabinettprädikat.“ Der Bürgermeister dankte allen fleißigen Helfern im Politischen Weinberg. „Besonders Gemeinderat Walter Hess ist das ganze Jahr über immer zur Stelle, wenn wichtige Arbeiten in den Gemeindereben anstehen oder gespritzt werden muss.“

Nach der Arbeit spendierte Bürgermeister Kieber ein zünftiges Vesper in den Reben. Gut gelaunt wurde gegessen und getrunken. Darüber hinaus wurden viele Themen der Kommunalpolitik diskutiert – wie sich das für einen politischen Weinberg gehört.

Der „Politische Weinberg“ ist eine Idee von Bürgermeister Volker Kieber. Ziel der Initiative ist es zum einen, einen repräsentativen Gemeindewein auszubauen, – ein Wein der höchsten Qualitätsansprüchen genügt und mit dem die Gemeinde für die ausgezeichneten Gottenheimer Weine vom Kirchberg werben kann. Darüber hinaus wird im „Politischen Weinberg“ auch Gemeinde- und Regionalpolitik gemacht. Bürgermeister Kieber, Gemeinderäte, Verwaltungsmitarbeiter und Gäste aus der Region treffen sich regelmäßig im Weinberg um in lockerer Atmosphäre zu arbeiten und dabei aktuelle Themen zu diskutieren.

Beim Vesper in den Reben am vergangenen Mittwoch sprach Bürgermeister Kieber zum Beispiel die kürzlich gegründete Regionalgesellschaft Kaiserstuhl an. Kieber befürchtet, dass der Tuniberg als kleines Weinbau- und Tourismusgebiet zunehmend unter der Plenum-Förderung des Kaiserstuhls leidet. „Wir Gemeinden am Tuniberg müssen uns zusammenschließen, damit wir nicht vom Kaiserstuhl abgehängt werden“, so der Bürgermeister.







AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Die 12. Sitzung des Gemeinderates wird hiermit auf

Montag, den 23.10.2006 ab 19.00 Uhr

in den Saal des Feuerwehrhauses,
Bahnhofstr. 9 (Eingang: Straße
„Im Schulacker“) einberufen mit folgender

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 22.09.2006.
2. Platzgestaltungen „Im Bückle“ und „Kronenplatz“; Entscheidung über die bei den Platzgestaltungen der Ausführung zugrunde zu legende Planung mit Festlegung der Ausbaustandards, sowie über die Ausschreibung

der zur Realisierung erforderlichen Arbeiten.

3. Bebauungsplan „Steinacker-Berg“ und zugehörige örtliche Bauvorschriften.
 - a. Behandlung der und Beschlussfassung über die während der öffentlichen Auslegung und der gleichzeitig durchgeführten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen.
 - b. Billigung des Bebauungsplanentwurfs und des Entwurfs der zugehörigen örtlichen Bauvorschriften und auf der Grundlage des § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) Beschlussfassung über eine nochmalige (zweite) öffentliche Auslegung der Entwürfe sowie über eine nochmalige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu den Entwürfen.

4. Bauantrag der Fa. GFS Gesellschaft für Stromversorgungstechnik mbH, March-Buchheim für die Flst.Nrn. 7 161 und 7 162, Nägelseestraße.
5. Entscheidung zur Übernahme der aus der Umsetzung der Bedarfsplanung im katholischen Kindergarten zusätzlich entstehenden Kosten.
6. Vergabe von Arbeiten zu einem weiteren Ausbau (zur Verlängerung) der Nägelseestraße.
7. Anfragen des Gemeinderates - Informationen.
8. Anfragen der EinwohnerInnen.

Die Einwohner sind hierzu herzlich eingeladen.

Volker Kieber
Bürgermeister



DAS RATHAUS INFORMIERT

Papier- und Kleidersammlung

Morgen, **Samstag, 21.10.2006, ab ca. 8.00 Uhr**, wird der Zeitclub Gottenheim wieder

- ★ Altpapier
- ★ Altkleider in Kleidersäcken

einsammeln.

Schuhe sind in den Schuhcontainer am Bauhof im Breitmatweg einzuwerfen. Andere Abfälle bitte weglassen, sie bleiben sonst stehen!

Bürgermeisteramt

Altautos/Autoteile u. Verbrennungsmotoren sind ebenso für die Sammlung nicht zugelassen wie Batterien (bei Schadstoffsammlung abgeben).

Weißes Ware (Waschmaschinen, Elektroherde sowie alle anderen Elektrogeräte) sind von der Sammlung ausgeschlossen, diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch und Bötzingen entsorgt werden.

Im Jahr 2007 sind wieder 2 Sammlungen vorgesehen.

Bürgermeisteramt

Alteisen-/Schrottsammlung

Der Musikverein Gottenheim sammelt morgen, am

**Samstag, 21. Oktober 2006,
ca. ab 08.00 Uhr**

- ★ Eisen
- ★ Schrott
- ★ Blech
- ★ Nichteisen-Metalle

Der Verein bittet darum, das Material ohne Gefährdung für Fußgänger und Autofahrer am Gehweg-, Straßenrand oder Hofeinfahrt zu lagern.

Holz, Kunststoff, Beton- u. Textilteile sind bitte zu entfernen (Restmüllbehälter).

Zustellung der Lohnsteuerkarten für das Steuerjahr 2007

Die Lohnsteuerkarten 2007 werden in den kommenden Tagen bis zum 31. Oktober 2006 zugestellt.

Wir bitten, die Eintragungen genau zu prüfen und uns eventuelle Änderungen mitzuteilen.

Kinder:

Wir machen Sie besonders darauf aufmerksam, dass von der Gemeinde nur **Kinder unter 18 Jahren** auf der Lohnsteuerkarte eingetragen werden. **Kinder über 18 Jahren**, die sich in Ausbildung oder Schule befinden, werden auf Antrag, der beim Bürgermeisteramt erhältlich ist, durch das Finanzamt Freiburg-Land auf der Lohnsteuerkarte eingetragen. Zur

Vorlage wird eine entsprechende Schulbescheinigung oder der Ausbildungsvertrag verlangt. Für die Eintragung dieser Merkmale sind die Verhältnisse am 01.01.2007 maßgebend.

Kinder, die nicht in der Wohnung des Arbeitnehmers gemeldet sind, darf die Gemeinde nur berücksichtigen, wenn für diese Kinder eine **steuerliche Lebensbescheinigung** vorliegt. Wir bitten deshalb alle Arbeitnehmer, die Kinder außerhalb ihres Haushaltes haben, eine steuerliche Lebensbescheinigung bei der Wohngemeinde der Kinder anzufordern und mit der Bescheinigung und der Lohnsteuerkarte beim Bürgermeisteramt vorbei zu kommen. Die steuerliche Lebensbescheinigung gilt für maximal drei Jahre, danach muss immer wieder eine neue Bescheinigung bis zum 18. Lebensjahr beantragt werden.

Rückgabe und Beantragung:

Sollte die Lohnsteuerkarte nicht benötigt werden, bitten wir, diese zurückzugeben. Wer bis zum 31. 10. 2007 keine Lohnsteuerkarte erhalten hat, jedoch eine benötigt, wird gebeten, umgehend die Lohnsteuerkarte beim Bürgerbüro, Frau Stark im Rathaus zu beantragen.

Bitte beachten Sie das den Lohnsteuerkarten beigelegte Merkblatt "Lohnsteuer 2007".

Wechsel der Steuerklassen:

Die Steuerklasseneintragen können vor dem 01.01.2007 von der Gemeinde geändert werden. Ein Steuerklassenwechsel im Laufe des Jahres 2007 kön-



nen Ehepaare einmal, und zwar bis spätestens zum 30. 11. 2007, beantragen. Dazu werden beide Steuerkarten benötigt. Ein Steuerklassenwechsel kann nur mit Wirkung von Beginn des auf die Antragstellung folgenden Monats vorgenommen werden.

Bürgermeisteramt

Pacht 2005 für landwirtschaftliche Grundstücke

Die Pachtbescheide 2006 wurden in den vergangenen Tagen zugestellt. Die Pacht ist zum

11.11.2006

zur Zahlung fällig.

Wir bitten um pünktliche Zahlung. Sofern der Gemeindegasse eine Abbuchungsermächtigung vorliegt, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Rechnungsamt/Gemeindegasse

Spenden zum Tag der Heimat

Den ehrenamtlichen Spendensammlern der Heimat- und Trachtengruppe Gottenheim ist ein sehr ordentlicher Betrag in Höhe von

über 1.100,- Euro

mitgegeben worden.

Mit dem Arbeitskreis Alemannische Heimat e. V. kann unsere Trachtengruppe diesen Betrag für heimatliche u. trachtemäßige Zwecke verwenden.

Die Heimat- und Trachtengruppe dankt sehr herzlich den vielen Spenderinnen und Spendern für diese schöne Unterstützung. Dem Dank schließt sich gerne das Bürgermeisteramt an.

Ein Dankeschön natürlich auch den Spendeneinsammlern für die zeitlich sehr aufwändige und nicht immer dankbare Arbeit.

Bürgermeisteramt / Heimat- u. Trachtengruppe Gottenheim e. V.

Grundsteuer - Antrag auf Jahreszahlung -

Es besteht die Möglichkeit, die Grundsteuer in einem Betrag zum 01. Juli zu zahlen. Falls dies ab dem kommenden Jahr gewünscht wird, kann bis **spätestens 03.11.2006** mit der nachstehenden Rückantwort beantragt werden, dass die Grundsteuer in einem Betrag zum 01. Juli fällig wird.



Rückantwort

An das
Bürgermeisteramt Gottenheim
- Rechnungsamt -

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass vom kommenden Jahr an **die Grundsteuer in einem Betrag zum 01. Juli fällig wird.**

Buchungszeichen: 5. 0100.-----

Name:

Vorname:

Straße: Haus-Nr.

Datum:

Unterschrift:



Bevölkerungsfortschreibung

Laut Mitteilung des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg beläuft sich die fortgeschriebene Bevölkerungszahl zum

30. Juni 2006 auf 2.480 Personen
davon männlich: 1.218 Personen
davon weiblich: 1.262 Personen

Die Wohnbevölkerung vom 31.03.2006 bis zum 30.06.2006 ist somit um 7 Einwohner gestiegen.

Bürgermeisteramt /
Statistisches Landesamt

Radarmessung

Durch den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald wurden nachfolgende Geschwindigkeitsmessungen (Radar) durchgeführt:

Messpunkt:	Bahnhofstraße
Einsatzzeit:	6.30 bis 8.30 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	1.040
Beanstandungen:	78
Höchstgeschwindigkeit:	55 km/h

Die Höchstgeschwindigkeit ist auf 30 km/h begrenzt.

Landratsamt / Bürgermeisteramt



KINDER- UND JUGENDARBEIT



Jugendclub Gottenheim e.V.

21.10.2006 Besuch des Europa Park Rust
!!! Treffpunkt: 08.00 Uhr Jugendhaus!!!
Wir gehen auch dieses Jahr wieder in den Europa Park. Wir treffen uns um 08.00 Uhr am Bahnhof und fahren dann gemeinsam mit Privatautos zum Park.

Termin: 21.10.2006
Dauer: 08.00 - ca. 19.00 Uhr
Treffpunkt: 08.00 Uhr am Jugendhaus Gottenheim

Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
Maximal: Teilnehmerzahl unbegrenzt
Kosten: Mitglieder 15,00 Euro / Nichtmitglieder 18,00 Euro
Anmeldung: bei Clemens Zeissler

Begleitpersonen Herbstferienprogramm

Wer Zeit und Lust hat uns bei der Durchführung des Herbstferienprogramms zu helfen ist herzlich eingeladen am **Diens- tag, 24.10.2006 um 19.30 Uhr in das Jugendhaus Gottenheim**. Wir werden unter anderem folgende Themen besprechen:

- Begleitpersonen Herbstferienprogramm** (das Programm findet Ihr im Gemeindeblatt und auf der Homepage der Gemeinde und des Vereins)
- Jugendhausöffnung einmal die Woche an einem Werktag ab 15.00 Uhr** - Machbarkeit und Organisation
- Grobplanungen 2007**
Aktionstage und Programme 2007, Vorschläge sind willkommen
- Verschiedenes**



Über Euer kommen freut sich die Vorstandschaft des Jugendclubs, herzlichen Dank schon mal im Voraus!

14.12.2006 Uhr Märchen auf Rollen

Wir besuchen dieses Jahr die Rollsportabteilung der Freiburger Turnerschaft. Alljährlich studieren die Rollkünstler der FT ein Märchen auf Rollen ein. Dieses

Jahr spielen sie "Die Brüder Löwenherz" von Astrid Lindgren.

Termin: 14.12.2006
 Dauer: 16.15 - ca. 20.30 Uhr
 Treffpunkt: 16.15 Uhr am Bahnhof Gottenheim
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
 Maximal: max. 20 Schüler

Kosten: Schüler ohne Regiokarte 9,00 Euro / Schüler mit Regiokarte 8,00 Euro
 Anmeldung: bei Clemens Zeissler

Herbstferienprogramm 2006

Es sind bei allen Veranstaltungen noch wenige Plätze frei, Anmeldungen nimmt Clemens Zeissler telefonisch entgegen.



Herbst Ferien Programm 2006



27. Oktober: aushöhlen

Wir treffen uns im Kürbisse auszuhöhlen Gesichter zu schnitzen. Wir verleihen dem gruselige Atmosphäre für am Samstag wir gemeinsam eine selbstverständlich auch

Termin: 27.10.2006
 Dauer: 14.30 - ca. 18.00 Uhr
 Treffpunkt: 14.30 Uhr Jugendhaus
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
 Maximal: max. 15 Teilnehmer
 Kosten: -
 Anmeldung: bei Clemens Zeissler



Kürbisse

Jugendhaus, um und gruselige Jugendhaus eine die Halloweenparty im Anschluss kochen Kürbisse, die wir verzehren.

28. Oktober: Halloweenparty

Wir treffen uns heute um 18.00 Uhr im Jugendhaus zu einer schaurigen und gruseligen Halloweenparty mit speziellen Cocktails für Kinder. Für den richtigen Sound sorgt DJ Marc Schlatter.

Termin: 28.10.2006
 Dauer: 18.00 - ca. 20.00 Uhr
 Treffpunkt: Jugendhaus Gottenheim
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
 Maximal: Teilnehmerzahl unbegrenzt
 Kosten: -
 Anmeldung: nicht erforderlich!



30. Oktober: Laternenwerkstatt

Bald ist es wieder so weit, am 11.11.2006 findet wieder der St. Martinsumzug statt. Falls Eure Laterne letztes Jahr ein wenig kaputt gegangen ist, könnt ihr diese bei unserer Laternenwerkstatt reparieren. Falls ihr keine Laterne habt, könnt ihr selbstverständlich auch eine neue basteln.

Termin: 30.10.2006
 Dauer: 14.00 - 17.00 Uhr
 Treffpunkt: 14.00 Uhr Jugendhaus
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren
 Maximal: Teilnehmerzahl unbegrenzt
 Kosten: 3,- € pro Teilnehmer
 Anmeldung: bei Clemens Zeissler



31. Oktober: Indoor Abenteuergarten

Mehrere kleine Gruppen bewältigen einen Parcours mit vorgeschriebenen Schwierigkeiten. Vom Klettern an Wänden bis zum Mutsprung aus großer Höhe - Alles ist möglich.

Der Balanceakt über das Wasserbecken oder auf dem Hängebalken gestaltet sich als schwierig. Mit verbundenen Augen über eine wacklige Hängebrücke, nur als Team.

Die Teilnehmer sollen hier Vertrauen zu den Kollegen im Team erfahren. Sie können ihr Selbstvertrauen stärken und ihre Grenzen kennen lernen. Im Team Probleme besprechen und Lösungen finden ist das Ziel.

Bitte Ersatzkleidung mitbringen!!
 Termin: 31.10.2006
 Dauer: 13.30 - 18.00 Uhr
 Treffpunkt: 13.30 Uhr Jugendhaus
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren
 Maximal: 15 Teilnehmer
 Kosten: 8,- € pro Teilnehmer
 Anmeldung: bei Clemens Zeissler

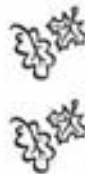


2. November: VAG Bus- und Straßenbahn-Training

Wir treffen uns am Bahnhof in Gottenheim und fahren mit dem Zug und der Straßenbahn zum praktischen Sicherheitstraining der Freiburger Verkehrs AG.

Auf dem VAG - Betriebshof lernen Kinder das richtige Verhalten in Bus und Bahn. Im Anschluss werden noch die Betriebswerkstätten der VAG besichtigt.

Termin: 02.11.2006
 Dauer: 08.30 - 13.20 Uhr
 Treffpunkt: 08.30 Uhr am Bahnhof Gottenheim
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
 Maximal: max. 25 Teilnehmer
 Kosten: 3,- € pro Teilnehmer / mit Regio 2,- €
 Anmeldung: bei Clemens Zeissler



4. November: Herstellung eines Schokoladennikolauses

Heute treffen wir uns bei der Bäckerei und Konditorei Bayer in der Schulstraße. Klaus Zängerle zeigt uns dann in seiner Konditorei, wie man Nikolaus aus Schokolade herstellt.

Selbstverständlich dürfen wir dann auch noch selbst einige Exemplare herstellen.

Termin: 04.11.2006
 Dauer: 14.00 - 17.00 Uhr
 Treffpunkt: 14.00 Uhr Bäckerei Bayer Schulstraße
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
 Maximal: max. 15 Teilnehmer
 Kosten: 3,- €
 Anmeldung: bei Clemens Zeissler



5. November: Besuch der Hasenhorn - Rodelbahn in Todtnau

Die spektakulärste Rodelbahn Deutschlands erwartet Euch am Hasenhorn in Todtnau. Anschlappen und los geht's - ein einmaliger Fahrspaß für kleine und große Filzler.

Auf schienengeführten Schlitten fahren wir die 2,9 km lange Strecke hinab ins Tal - das Tempo bestimmen jeder dabei selbst - es ist kinderleicht. Lustige Wellen, steile Kurven und drei tolle Kreisel sorgen für eine Fahrt voller Überraschungen.

Termin: 05.11.2006
 Dauer: 10.00 - 17.00 Uhr
 Treffpunkt: 10.00 Uhr am Bahnhof Gottenheim
 Alter: Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
 Maximal: max. 20 Teilnehmer
 Kosten: 10,- €
 Anmeldung: bei Clemens Zeissler



14. Oktober: ab 10.30 Uhr Anmeldung

Die Anmeldungen werden am 14.10.2006 ab 10.30 Uhr im Jugendhaus entgegen genommen, danach kann man sich noch telefonisch bei Clemens Zeissler anmelden.

Organisation: Clemens Zeissler
 Telefon: 07665 / 56 24
 Email: clemens-zeissler@web.de
 Website: <http://www.jugendclub-gottenheim.de>





Veranstaltungen im Oktober

21. 10. 2006 Ausflug in den Europa Park
28. 10. 2006 Partytime
27. 10. – 05. 11. 2006 Herbstferienprogramm

Veranstaltungen im November

27. 10. – 05. 11. 2006 Herbstferienprogramm
10. 11. 2006 Jugendtreff
11. 11. 2006 St. Martinsumzug
18. 11. 2006 Spiele ohne Grenzen

Kontakt:

Clemens Zeissler; 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim
Telefon: 07665/93 95 54,
Handy: 0151/17 44 13 17
Mail: Clemens-Zeissler@web.de

!!! Neue Homepage, Neue Adresse!!!

Neues über den Jugendclub erfährt Ihr auch im Internet unter <http://www.jugendclub-gottenheim.de>.

Die Vorstandschaft



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am Montag, 23. Oktober 2006, findet um 19.00 Uhr eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Hubert Maurer, Kommandant



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Kath. Pfarrgemeinde St. Stephan Gottenheim

Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim

Tel. 07665/9 47 68-10

Fax 07665/9 47 68-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Notrufhandy Tel. 0176/67 24 61 36

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 20.10.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Taizé-Gebet

Samstag, 21.10.2006 - Vorabend zum Missio-Sonntag

14.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Trauung des Paares Claudia Schmid und
Heinz Schlögel

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier mitgestaltet von den Stey-
ler-Missionsschwestern - 3. Opfer für Har-
ald Gerwien

Sonntag, 22.10.2006 - Missio-Sonntag

9.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier mitgestaltet von den Stey-
ler-Missionsschwestern und dem Kir-
chenchor - Hl. Messe für Gertrud und
Erich Spettngel

10.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier mitgestaltet von den
Steyler-Missionsschwestern

14.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

18.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Rosenkranzandacht

Dienstag, 24.10.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzge-
bet

Bitte beachten Sie:

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier mit der Frauengemeinschaft

kfd aus Bötzingen/Eichstetten und Neu-
ershausen

Mittwoch, 25.10.2006

Bitte beachten Sie:

15.00 Uhr **Gottenheim Seniorensitz**
"Unter den Kastanien": Eucharistiefeier
Donnerstag, 26.10.2006

17.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** eucha-
ristische Anbetung

18.00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosen-
kranz

18.30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucha-
ristiefeier

Freitag, 27.10.2006

9.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

19.00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:**
Taizé-Gebet

Samstag, 28.10.2006

13.00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier mit Trauung des Paares
Monika Kusch und Christoph Schneble

18.30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eu-
charistiefeier

Sonntag, 29.10.2006

9.00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eu-
charistiefeier

10.30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

14.30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Ro-
senkranz

Aktuelle Termine:

Dienstag, 24.10.2006

16 - 18 Uhr **Kindergarten, Kaiserstuhl-
straße:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet.

20.00 Uhr **Pfarrzentrum Umkirch:**
Probe des Projektchors

Mittwoch, 25.10.2006

10 -12 Uhr **Gemeindehaus St. Ste-
phan:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

CARITAS-Sammelwoche vom 23. bis 27. Oktober 2006

Unter dem Motto "Investieren Sie in
Menschlichkeit" bitten wir Sie herzlich
um Ihre finanzielle Unterstützung für die
caritas-Arbeit in unseren Gemeinden und
in der Erzdiözese.

Nähere Informationen finden Sie in unse-
rem Brief, der diesem Gemeindeblatt bei-
gelegt ist.

Weltmissionssonntag am 22.10.2006

"Ich lasse Dich nicht fallen und verlas- se Dich nicht"

Am diesjährigen Weltmissionssonntag
geht es um Menschen, die mit der
Aids-Pandemie leben müssen - Männer,
Frauen, Kinder. Und um die, die diese
Menschen begleiten und ihnen zur Seite
stehen. Christinnen und Christen, Ge-
meinden und Gemeinschaften, die Gottes
Zusage als Auftrag verstehen, selbst die
Initiative zu ergreifen. Aids ist für viele ein
Tabu. Menschen, die mit dem Virus leben,
leiden unter Stigmatisierung. Sie werden
ausgegrenzt. Vor dem eigentlichen Tod
erfolgt schon der soziale Tod. In vielen
Projekten geht es darum, Menschen, die
mit der Krankheit leben, eine Zukunftsp-
erspektive zu geben. Gemeindeglieder
engagieren sich in der Pflege, in Hausbe-
suchen, in den Familien, beten mit den
Kranken und sorgen sich um AIDS-Wai-
sen. Sie engagieren sich nicht nur für sie,
sondern teilen das Leben mit ihnen.

Sie lassen die Betroffenen nicht im Stich.
"Was die Antwort der Kirche von ande-
ren Organisationen unterscheidet, ist
die Dimension des Glaubens, die sie
beseelt." (Bischof Frank Nubuasah,
Botswana)

Die Gottesdienste sind gestaltet von den
Steyler Missionsschwestern
Samstag, 21.10.06, um 18:30 Uhr in Böt-
zingen

Sonntag, 22.10.06

um 9:00 Uhr in Gottenheim

um 10:30 Uhr in Umkirch

Die Kollekte dieser Gottesdienste geht an
Missio-Projekte in Ostafrika, wo zurzeit
die höchste Aids-Rate herrscht.

Bitte beachten Sie:

Das Missio-Essen im Gemeindehaus St.
Stephan, Gottenheim findet dieses Jahr
aus organisatorischen Gründen leider
nicht statt.

Mario Zängerle hat Geburtstag

Vielleicht haben Sie sich schon einmal ge-
fragt, wie es Mario längerle geht, der im
Sommer 2005 verunglückt ist und bisher
in verschiedenen Kliniken war. Mittlerwei-
le ist er zu Hause und wird von seinen El-
tern gepflegt. Am kommenden Montag fei-
ert er seinen 18. Geburtstag, ein Anlass,



der uns in Erinnerung ruft, dass wir ihn und seine Familie auch als Gemeinde begleiten sollen. Am kommenden Sonntag werden wir daher nach dem Gottesdienst eine Geburtstagskarte auslegen, die alle unterschreiben dürfen, die an ihn denken und für ihn beten möchten.

Netzwerkbetreuer gesucht

Für unsere PC in den Pfarrbüros Bötzingen, Gottenheim, Umkirch suchen wir eine/n Fachfrau/mann, die/der gerne ehrenamtlich unser Netzwerk betreut und uns bei vorhandenen Störungen Problemlösungen anbietet. Falls Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte beim Pfarrbüro, Tel. Nr. 07665/9 47 68-40.

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:
09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr
Telefon 07665/9 47 68-10
Telefax 07665/9 47 68-19
E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10.00 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung
Telefon 07665/9 47 68-11
Fax 07665/9 47 68-19
E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Telefon 07665 94768-32
Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr
Telefon 07665/9 47 68-12
Telefax 07665/9 47 68-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de



Evangelische Kirchennachrichten

19. Sonntag nach Trinitatis, 22.10.2006
9.45 Uhr Gottesdienst

Hinweise zum Gottesdienst und Kindergottesdienst!

Ab sofort reservieren wir in zwei Stuhlreihen im vorderen Bereich der Kirche Plätze, an denen die Lautsprecherübertragung besonders gut überträgt, für Menschen, die weniger gut hören. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit.

Im Kindergottesdienst gibt es ab sofort wieder den Anwesenheitswettbewerb. Wer zehnmal im Kindergottesdienst war, bekommt ein kleines Geschenk!

Denn Gottesdienst am Reformationstag

feiern wir am 31. 10. 2006, um 20.00 Uhr, in der Evangelischen Kirche zu Ihringen für die Region Kaiserstuhl-Tuniberg.

Wir überlegen, dazu einen Bus einzusetzen, der hier von der Kirche nach Ihringen und zurück fährt. Sie können sich am Aus-

gang in eine Liste eintragen, wenn Sie diesen Fahrdienst am Reformationstag in Anspruch nehmen wollen.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Jeremia 17,14:

Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.

Montag, 23.10.2006

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 24.10.2006

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 25.10.2006

16.30 - 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

17.00 Uhr Mädchenjungschar

20.00 Uhr Sitzung des Ev. Kirchengermeinderats in der Bibliothek

Donnerstag, 26.10.2006

18.00 Uhr Bubenjungschar

16.45 - 18.00 Uhr Flötenchor - Terminänderung!

Freitag, 27.10.2006

15.45 - 17.30 Uhr Flötengruppe Anfänger und Fortgeschrittene
19.00 Uhr Jubi Treff!

Hinweis:

Das Haushaltsgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden für die Jahre 2006 und 2007 sowie die Jahresrechnung der Evangelischen Landeskirche in Baden für 2004 sind im Gesetzes- und Verordnungsblatt der Evangelischen Landeskirche in Baden öffentlich bekannt gemacht worden. Sie können in den nächsten zwei Wochen im Pfarramt Einsicht nehmen.

Vorankündigung: Konzerte in der Evangelischen Kirche

Sonntag, 5. November 2006

Orgelkonzert in der Ev. Kirche: Prof. Heinrich Walther spielt die Reformationssymphonie von Felix-Mendelssohn Bartholdy. Dieses für großes Symphonieorchester komponierte Werk wurde von Prov. Walther selber für Orgel umgeschrieben. Bitte beachten Sie die Plakate!

Sonntag, 19. November 2006

Chorkonzert in der Ev. Kirche: Das Vokalensemble "InTakt" aus Sasbach führt das wunderbare Requiem von Maurice Durufé auf, dazu Motetten desselben Komponisten. Bitte beachten Sie die Plakate!

Diakoniesammlung

"Gesundheit ist das Wichtigste", hört man immer wieder. Doch leider stimmt auch: Krankheit gehört zum menschlichen Leben von Anfang an dazu. Und: Krankheit baut Mauern. Denn Kranksein schränkt die körperliche und geistige Mobilität ein. Kranksein isoliert. Auch für pflegende Angehörige bauen sich Mauern auf, wenn sie keine Chance haben, auch einmal aufzutanken.

"Ich bin krank gewesen und ihr habt mich besucht!" sagt Jesus einmal. Das Alleinsein kranker Menschen zu überwinden ist eine der ältesten christlichen Tugenden.

Und deshalb ist für die Diakonie in Baden der Dienst an kranken Menschen mehr als Management. Sie geht daran, Mauern zu überwinden. Sie wirkt gegen Isolation, die durch Krankheit entsteht. Sie macht mobil und eröffnet Lebensmöglichkeiten auch unter schwerer körperlichen, geistigen und seelischen Bedingungen.

Die diesjährige Aktion Opferwoche dauert vom 23. - 28. Oktober 2006.

Bitte nehmen Sie die Straßensammler freundlich auf.

In der evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen und Gottenheim sind nicht in allen Straßenbezirken Sammlerinnen und Sammler unterwegs. Die dort wohnenden evangelischen Gemeindeglieder erhalten auf dem Postweg Überweisungsvordrucke mit einem vorbereiteten Überweisungsträger. Die Durchschrift gilt bis zu 50 Euro als Zuwendungsbestätigung für das Finanzamt.

Bei Spenden, die über diesen Betrag hinausgehen, stellen wir Ihnen auf Anfrage im Pfarramt eine Spendenbescheinigung aus.

In der Woche vor der Diakoniesammlung wird in diesem Jahr die Caritassammlung der Katholischen Kirche durchgeführt.

Evangelisches Pfarramt

Öffnungszeiten des Pfarramts
(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44):
Tel. 07663/12 38

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr und
14.30 - 17.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>
E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Hofstraße 13b, 79268 Bötzingen,
Telefon: 07663/91 24 99

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus.

Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt, im Gottesdienst gesegnet werden.

Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt



DIE SCHULE INFORMIERT

Musikschule im Breisgau

Jugend- und Erwachsenenbildung

Bötzingen - Eichstetten - Glottertal - Gottenheim - Gundelfingen - Heuweiler - March - Umkirch

Anmeldung und Info: Geschäftsstelle, Vörstetter Straße 3, Tel.: 0761/58 98 91, Fax: 0761/58 98 93; Anschrift: Postfach 1125, 79190 Gundelfingen

Wenn die Füße zum Instrument werden

Steptanz - Schnupperkurs für Kinder (9 - 12 Jahre) mit Bärbel Sandrock

Der Steptanz wurde im 19. Jahrhundert in den USA entwickelt und ist heute überall auf der Welt bekannt. Metallplatten, wie sie zu dieser Zeit zum Schutz der Sohle an den Schuhen angebracht waren, erzeugen beim Tanzen einen rhythmischen Klang. Der Tänzer wird somit zum Percussion-Musiker.

Ort: Ballettraum Kultur- und Vereinshaus Gundelfingen

Beginn: Dienstag, 12. Dezember 2006 (10 Termine) jeweils 17.15 Uhr
Kosten: 65,00 Euro

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann informieren Sie sich doch unverbindlich entweder

- ★ persönlich in unserer Geschäftsstelle
- ★ per Telefon 0761/58 98 91
- ★ e-mail: msb@musikschule-breisgau.de

Musikschule im Breisgau e. V.
Vörstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen



BAUERNMARKT IN GOTTENHEIM

Im Monat Oktober haben unsere Gottenheimer Erzeuger Folgendes anzubieten:

Erzeuger	Angebot	Verkaufszeit
Apfel- und Kartoffelparadies Hagios Bahnhofstraße 3 Tel.: 86 98	Kartoffeln, Äpfel, Birnen Nüsse, Brände und Liköre z.B. Hagebuttenlikör	täglich geöffnet
Rolf Präg Hauptstraße 11 Tel.: 81 36	Obst, Gemüse, Kartoffeln, Kürbisse, Feldsalat	Mo.-Fr. von 8.00 - 13.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr, Sa. von 8.00 - 14.00 Uhr
Franz Rösch Waltershofstraße 6	Schwarzwälder Weißstannenhonig, Waldhonig, Rapshonig, Wald- Wiesenblütenhonig, Blütenhonig, Fichtenhonig	mittwochs von 7.00 - 11.00 Uhr
Willi Rösch Rainstraße 10 Tel.: 97 27 19	Eier, Kartoffeln	Mo.-Sa. von 12.00 - 14.00 Uhr
Familie Schlatter Bergstraße 41 Tel.: 62 62	Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Mirabellen	täglich geöffnet
Jürgen's Fisch und Räucherspezialitäten Thielstr. 27 Tel.: 77 61	div. Fischvariationen Fischplatten, Salate, Terrinen Räucherfisch, frisch aus dem Rauch Neu: frische (grüne) Schwarzwaldforellen jeden Donnerstag, nur auf Bestellung An den Räuchertagen erhalten sie auch verschiedene Lachssorten und Terrinen. Weitere Räucherfische (Platten nach Absprache z. B. für Geburtstage, Weihnachtsfeiern usw.	alles auf Anfrage (3 Tage vorher) jeder 2. Samstag im Monat Räuchertag Verkaufstermine und Räuchertage: 14.10.2006; 11.11.2006; 01.12.2006; 16.12.2006; 23.12.2006

Die nächste Veröffentlichung ist Anfang November 2006 vorgesehen.

Erzeugerbetriebe, die auf ihre Angebotspalette im Nachrichtenblatt hinweisen möchten, werden gebeten, Wünsche und Änderungen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Stork, Tel.: 98 11-12, gemeinde@gottenheim.de, zu melden.



i DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN

Kommunal Finanzen raus aus der Krise? -

Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon zu Besuch bei SensoPart

Gottenheim, 13. Oktober 2006 * Ursachen und mögliche Auswege aus den Finanzkrisen der Kommunen aufzuzeigen war Thema einer Veranstaltung bei der SensoPart Industriesensorik GmbH in Gottenheim, zu der der Wirtschaftsrat Freiburg-Emmendingen eingeladen hatte.

Nahezu überall müssen die Kommunen in ihren Etats streichen und kürzen, um wenigstens die Pflichtaufgaben erfüllen zu können. Ihre Rolle als Konjunkturmotoren haben die Städte längst verloren. Grund genug für den Wirtschaftsrat Sektion Freiburg-Emmendingen, sich einmal näher mit diesem Thema auseinander zu setzen. Der Einladung des Vorstandssprechers und SensoPart-Geschäftsführers Dr. Theodor Wanner nach Gottenheim waren zahl-

reiche Gäste aus der Wirtschaft gefolgt. Welches sind die Ursachen, welches die möglichen Auswege aus der Finanzkrise? Fragen die Dr. Dieter Salomon, Oberbürgermeister von Freiburg im Breisgau, in seinem Vortrag bei der SensoPart Industriesensorik GmbH nicht unbeantwortet ließ. Neben der über einen Zeitraum von 20 Jahren angesammelten Schuldenlast, die Freiburg jährliche Zinszahlungen von 26 Millionen Euro beschert hat, ist es vor allem das strukturelle Defizit der Breisgauemetropole, das die Finanznot verschärft hat. Salomon warb für den umstrittenen Verkauf der städtischen Wohnungen zur Entschuldung. Das Wegfallen der Zinszahlungen könnte das strukturelle Defizit von zur Zeit ca. 46 Millionen Euro deutlich reduzieren.



SV DIE VEREINE INFORMIEREN

SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Vorschau auf die Spiele des SV Gottenheim

Freitag, 20.10.06

E - SV Gottenheim - VFR Umkirch,
16.30 Uhr

Samstag, 21.10.06

A - SG BW Wiehre - SG Gottenheim/
Bötzingen, 15.00 Uhr

B - SG Merdingen - SG Gottenheim/
Bötzingen, 15.30 Uhr

C - SG Gottenheim/Bötzingen -
SG Au-Wittnau, 14.15 Uhr

C II - SG Gottenheim/Bötzingen -
SpVgg. Gundelfingen, 15.30 Uhr

D - SV Gottenheim - FSV Ebringen,
13.00 Uhr

F-Junioren Turnier in Gottenheim,
10.00 Uhr

G-Junioren Turnier in Oberrotweil,
12.30 Uhr.

Sonntag, 22.10.06

II - SV Jechtingen - SV Gottenheim,
13.00 Uhr

I - SV Jechtingen - SV Gottenheim,
15.00 Uhr

Beim SV Jechtingen erwartet uns am kommenden Wochenende ein heißer Tanz.

Nach der erneuten Auswärtsniederlage in Nordweil-Wagenstadt wird die Heimelfa auf ein Erfolgserlebnis brennen. Diese Auswärtshürde wird mit Sicherheit eine große Herausforderung für uns werden. Liebe

Zuschauer, bitte unterstützen Sie uns bei diesem Auswärtsspiel.

Vielen Dank.

Trainer SV Gottenheim
Fredy Ludwig

Damen - SV Gottenheim - FV Zell a.H.,
13.15 Uhr

Damen II - SG Gottenheim/Merdingen -
SC Eichstetten, 15.00 Uhr

Ergebnisdienst des SV Gottenheim
Freitag, 13.10.06

E - SV Opfingen - SV Gottenheim 7:3
**Torschützen: Malte Berg 2, Thomas
Zwick 1**

In einem Spiel, wo beide Mannschaften den Offensiv-Fußball bevorzugten, hat unser Team vergessen, dass auch eine Defensive, sprich Abwehrarbeit, vorhanden sein muss, um erfolgreich zu spielen. Die Spieler des SV Opfingen nutzten dies eiskalt aus und kamen zu einem verdienten Sieg, der aber sicherlich um 1 - 2 Tore zu hoch ausgefallen ist. Leider trafen wir nur noch 3 Mal die Latte und einmal den Posten, sonst wäre das Spiel vielleicht auch etwas enger geworden. Nun heißt es wieder konzentriert und gezielt an unseren Fehlern zu arbeiten, damit wir wieder einen schönen Fußball unseren zahlreichen Zuschauern zeigen können.

Eure Trainer Eva und Dieter

Samstag, 14.10.06

Damen II - SG Broggingen - SG Gottenheim/Merdingen 0:2

In einem kampfbetonten Spiel besiegte die Damenmannschaft II die Spielgemein-

schaft Broggingen/Tutschfelden mit 2:0 und erarbeitete sich ihren zweiten Sieg in einem Auswärtsspiel. Dabei brauchte unsere Mannschaft einige Zeit um sich auf die schlechten Platzverhältnisse einzustellen. Der Gegner stand in der Abwehr sehr geschickt. Dennoch erarbeitete sich unsere Mannschaft durch einen guten Spielaufbau immer wieder Torchancen welcher dann nach 15 Minuten durch ein Tor von Sarah Lay belohnt wurde. Trotz eines sehr körperbetonten Spieles unseres Gegners ließen unsere Spielerinnen nicht nach und erspielten sich zahlreiche Chancen, die jedoch leider nicht genutzt werden konnten. Das 2:0 von Katharina Erschig war die Folge eines technisch überlegenen Spieles unserer Mannschaft. Der Sieg unserer Mannschaft war zu keiner Zeit gefährdet. Das Ergebnis ist aufgrund der vielen vergebenen Torchancen um 3 Tore zu niedrig ausgefallen. Der tolle Einsatzwille und die guten spielerischen Elemente unserer Mädels haben dies jedoch ausgeglichen.

Aufstellung:

L. Adler

L. Rinderle (D. Härtner), S. Isele,
C. Viveaud, St. Erschig (B. Gippert)
A. Süßle, I. Baldinger, C. Schwab
D. Leberer (B. Pokorny), S. Lay,
K. Erschig

A - SG Ballrechten - SG Gottenheim/
Bötzingen 2:1

B - SG Gottenheim/Bötzingen -
SV Hochdorf 4:2



C - SG Kappel - SG Gottenheim/Bötzingen 4:3
D - SV Gottenheim - PSV Freiburg II 0:3

Eine deutliche Leistungssteigerung war diesmal bei unserer Mannschaft zu sehen. Zwar gerieten wir durch eine Unachtsamkeit der Abwehr schon in der 6. Minute mit 0:1 in Rückstand, aber danach war man dem Gegner ebenbürtig und hatte auch Möglichkeiten ein Tor zu erzielen. Dies wurde leider versäumt. Ein erneuter Aussetzer unserer Elf nutzte der PSV in der 19. Minute zum 0:2. Damit ging es in die Halbzeitpause.

Nur 5 Minuten nach Wiederanpfiff erhöhte der Gast auf 0:3. Unsere Mannschaft gab aber nicht auf und hielt dagegen. Es wurde verbissen um jeden Ball gekämpft und jeder gab sein bestes. Leider blieb uns der Ehrentreffer versagt, was an diesem Tage durchaus verdient gewesen wäre. Wenn man von Anfang an noch konzentrierter agiert hätte wäre auch ein Punkt durchaus drin gewesen.

Die gezeigte Leistung unserer Elf war diesmal sehr gut und man kann nur hoffen, dass sie das Potential, das in ihr steckt, auch in den nächsten Spielen abrufen kann, womit der ein oder andere Punkt eingefahren werden kann.

Trainer Duo Dangel + Wohleb

Sonntag, 15.10.06

II - SV Gottenheim - SV Burkheim 4:0

I - SV Gottenheim - SV Burkheim 1:0

Tore: Sven Braun

Vor zahlreicher Kulisse erwartete unsere Mannschaft mit dem SV Burkheim einen spielstarken Gegner. Von Beginn an zeigte der Gast, dass er derzeit zu unrecht im unteren Tabellendrittel angesiedelt ist. Der SV Burkheim machte es unserer Mannschaft in der ersten Halbzeit sehr schwer. Hinzu kam, dass der sehr kleinlich pfeifende Schiedsrichter unsere Spieler bei harmlosen Zweikämpfen mit dem gelben Karton bestrafte und so eine gewisse Zurückhaltung zu spüren war. Allerdings zeigte man gerade im Bereich Laufbereitschaft etwas wenig Engagement. Mit einem 0:0 ging es dann in die Pause.

Im zweiten Abschnitt erhöhte unsere Mannschaft dann das Tempo und kam ab der sechzigsten Minute immer besser in die Zweikämpfe und fand zunehmend in das Spiel. Die Folge waren einige gute Torraumszenen. Der Gast beschränkte sich auf sein gefährliches Konterspiel, musste dabei aber zunehmend dem hohen Anfangstempo Tribut zollen. In der 75. Minute war es dann so weit! Sven Braun erzielte das Tor des Tages und war der gefeierte Matchwinner. Kurz vor Ende hätte Sven Braun auch noch das 2:0 erzielen können - er scheiterte allerdings an der Latteunterkante.

Fazit:

Ein knapper, aber nicht unverdienter Sieg unserer Mannschaft. Gerade in den De-

fensivabteilungen zeigten wir erneut eine gute Leistung.

Damen - VFR Bischweier - SV Gottenheim 0:2

Tore: T. Gehring, E. Richaud
In einem Spiel, wo der Sieg der Gäste aus Gottenheim nie gefährdet war, war es für die Mannschaft doch recht überraschend, dass man durch Teresa Gehring und Elisabeth Richaud mit 2:0 in Führung ging und den 2. Auswärtssieg mit nach Hause nehmen konnte. Denn mit einer Verletztenliste von sage und schreibe 7 Personen ist man in dieser Spielklasse doch schnell mal etwas geschwächt. Um so besser tut dies dem Selbstbewusstsein der Mannschaft nach der nicht so erfreulichen Leistung im letzten Heimspiel gegen Alemann Zähringen.

G-JUNIOREN

Am Sonntag den 15.10.2006 hatten wir in Wasenweiler unser erstes Turnier. Das Eröffnungsspiel gegen die Gastgeber konnten wir durch ein Tor von Yanick Sellinger 1:0 gewinnen. Im nächsten Spiel unterlagen wir leider 0:4 gegen Meringingen. Unser drittes Spiel verloren wir unglücklich 0:1 durch ein Tor in der letzten Spielminute. Für das erste Turnier, nach der Ära Lamprecht, sind wir mit unseren Jungs: Jakob, Jonas, Nico, Niklas, Sebastian und Yanick sehr zufrieden.

Andreas Isele und Lukas Danner

Clubheim-Info

Am **5. November** Schlachtplatten-Essen im Clubheim.
Bitte reservieren unter Tel.: 69 37.
Familie Schneider und Team freuen sich auf Ihren Besuch.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Am **Montag, 23.10.2006**, findet um 19.00 Uhr im DRK-Raum ein gemeinsamer Dienstabend statt.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Bereitschaftsführung



Tennisclub Gottenheim

Jahresabschluss 2006

Schade, die Tennis-Freiluftsaison 2006 ist so gut wie beendet. Aber dafür naht unser Jahresabschluss. Gemeinsam gehen wir am **Samstag, dem 18. November** zu den Alemannischen Bühnen. Das Stück "Die Präsidentinnen", ein Fremd-Gastspiel der Theatergruppe "Das Kanzleramt" (ein Stück von Werner Schwab, Inszenierung Klaus Hoggenmüller) verspricht mehr als unterhaltsam zu sein: skurril, gesellschaftskritisch, karikierend, ... **Treffpunkt ist um 17:40 Uhr am Bahnhof in**

Gottenheim, Abfahrt mit dem Zug um 17:52. Saaleinlass mit Gastronomie ist um 19:00 Uhr, der Eintritt kostet 10 Euro. Damit ich genügend Karten reservieren kann, **meldet euch** bitte bis zum **01.11.06** bei mir **an** oder fragt einfach nach, falls was unklar ist. Nähere Infos zum Stück gibt's auch auf der Internetseite der Alemannischen Bühnen.
Ich hoffe auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Eure

Jutta Nopper

(Telefon: 5 19 31)

(Beisitzerin)

Reit- und Fahrverein Umkirch-March

Betrifft alle Jugendmitglieder des Reit- und Fahrverein Umkirch-March: Jugendversammlung am Samstag, 11. November 2006 im Ristorante Engel (Hugstetten) um 17.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr.



Frauengruppe Gottenheim

Betr.: Adventsbasar bei der Frauengruppe Liebe Frauen!

Auch dieses Jahr wollen wir wieder einen Adventsbasar durchführen, der auch der Kinderkrebshilfe zu gute kommt. Wir veranstalten unseren Adventsbasar am

Sonntag, den 26. November 2006

Wir bitten Euch, euch diesen Termin zu merken und hoffen, dass alles termingerecht fertig gestellt werden kann.

Da wir unsere Gäste wieder mit Handarbeiten, Adventsgestecken, sowie allerlei aus Großmutter's Küche erfreuen möchten, bitten wir auch dieses Jahr wieder um Eure Mitarbeit.

Des weiteren möchten wir auch dieses Jahr wieder Nussöl herstellen und benötigen dazu noch weitere Nuss Spenden. Auch über Nüsse aus dem Vorjahr würden wir uns sehr freuen.

Wer Nüsse spenden möchte, melde sich bitte umgehend bei:
Rosemarie Ambs, Tel.: 62 09 oder bei Klara Schätzle, Tel.: 94 03 29.

Die an Krebs erkrankten Kinder danken es Euch!

Mit freundlichen Grüßen
die Vorstandschaft



VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskünfte und Anmeldungen:

Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus,
79268 Bötzingen

Telefon 07663/93 10 20

Fax: 07663/93 10 33

e-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de,

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

105.040 Schenken und Vererben - leicht gemacht

Das Testament Alleinstehender und Nichtverheirateter

Dienstag, 24.10.2006, 19.00 - 21.00 Uhr,
1 x, Realschule, Raum 003

610.040 Wir fotografieren - eine Einführung für Kinder

Donnerstags, ab 26.10.2006, 16.30 - 18.00 Uhr, 2 x, Realschule, Multimedia-raum, Raum 203, 2. OG

beim Kursleiter:

206.260 Vom Wachs zur Kerze

Mittwoch, 25.10.2006, 19.00 - 21.00 Uhr,
1 x, Aloke Kerzenwerkstatt, Hirschstr. 12, Oberbergen

Exkursionen:

302.210 Berge, Wiesen, Moore, blauer Himmel mit Nordic Walking durch jedes Terrain

- mittelschwere Tour -

Samstag, 21.10.2006, 13.00 Uhr - ca. 18.00 Uhr, 1 x, Treffpunkt: Hauptbahnhof Freiburg am Zug

114.100 Naturkundliche Wanderung am Rhein

Sonntag, 22.10.2006, 10.00 Uhr (Dauer ca. 5 Stunden), Treffpunkt: Festhalle Bötzingen



ALLGEMEINE Bürgerinformation

Das Regierungspräsidium lädt ein:

Bürger, interessierte Kreise und Stellen zur Teilnahme an einer Veranstaltung zur Durchgängigkeit der Gewässer, Mindestwasser, Fische und Gewässerstruktur für das Einzugsgebiet der Elz / Alte Elz

Die europäische Wasserrahmenrichtlinie gibt allen Bürgern, interessierten Kreisen und Stellen die Möglichkeit der aktiven Mitarbeit an den wasserwirtschaftlichen Planungen.

In öffentlichen Veranstaltungen haben alle Mitwirkenden im Gebiet der Elz die Möglichkeit ihre Vorstellungen und Anregungen zu einem sehr frühen Zeitpunkt einzubringen. Es werden Fragen zur Durchgängigkeit der Gewässer für Fische und Kleinlebewesen, sowie Mindestwasserregelung und die Gewässerstruktur angesprochen. Nach einem kurzen Informationsblock werden die Teilnehmer die Möglichkeit haben, an Hand von Karten Lösungsvorschläge vorzutragen und zu diskutieren.

Ziel der Planungen ist es, mit entsprechenden Maßnahmen den guten ökologischen Zustand der Gewässer im Jahre 2015 zu erreichen.

Das Regierungspräsidium Freiburg lädt Sie recht herzlich ein zur Veranstaltung

am Donnerstag, den 23. November 2006 um 18.00 Uhr in das Rettungszentrum der Stadt Waldkirch, Lange Str. 118.

Schwerpunkt dieser Veranstaltung werden die Gewässer im Einzugsgebiet der Elz sein (z. B. Elz, Alte Elz, Wilde Gutach, Brettenbach, Kapuzinergraben, Ettenbach, Bleichbach, Feuerbach, Glotter).



Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Wegweiser für Menschen mit Demenz

Die Lebenserwartung der Menschen in Deutschland steigt und damit auch das Risiko, an einer Demenz zu erkranken. Ungefähr zwei Drittel der Menschen mit Demenz werden zuhause betreut. Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald hat einen Wegweiser für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Demenz und den Trägern der freien Wohlfahrtspflege erstellt und herausgegeben.

Ziel des Wegweisers ist, den Erkrankten so lange wie möglich eine selbst bestimmte Lebensführung in der eigenen Häuslichkeit zu ermöglichen und den oft hoch belasteten Angehörigen Unterstützung zu bieten. Der Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald verfügt über ein Netzwerk an wohnortnahen Hilfsangeboten und Beratungsstellen, über die der Wegweiser ebenfalls informiert.

Erhältlich ist der Wegweiser bei allen Sozialstationen und Beratungsstellen für ältere Menschen im Landkreis oder im Internet unter www.breisgau-hochschwarzwald.de auf der ersten Seite unter Dezerinat 2 "Senioren im Landkreis". Im Internet befinden sich darüber hinaus Informationen zu Pflegeheimen, Ambulanten Betreuungsformen und ein Veranstaltungskalender.

Motorsägelehrgang Pflicht für Brennholzelbstwerber

Brennholz war in den letzten Jahren trotz gestiegenen Preisen (im Land zwischen 40 und 55 Euro pro Festmeter Brennholz

lang an der Waldstraße) selten so begehrt wie heute angesichts hoher Energiepreise. Zahlreiche Bürger suchen nun die Nähe zum Wald um ihr Brennholz selbst zu gewinnen.

Aber Waldarbeit ist gefährliche Arbeit. Der sorgfältige Umgang und effektive Einsatz der Motorsäge ist Voraussetzung für einen pfleglichen Einsatz und die Arbeitssicherheit bei der Waldarbeit.

Die Wälder im öffentlichen Eigentum des Forstbezirks Staufien sind nach dem Qualitätssiegel PEFC zertifiziert.

Mit der Zertifizierung wurde es zur Auflage für die Waldbesitzer, keine Personen ohne Ausbildungsnachweis und ohne persönliche Schutzausrüstung - Helm, Schnittschutzhose und Sicherheitsschuhe - im Wald mit der Motorsäge arbeiten zu lassen.

Ein entsprechender Nachweis über einen Motorsägenlehrgang ist ab sofort Pflicht für alle Personen die Brennholz im Wald selbst aufarbeiten wollen.

Polizeirevier Breisach informiert:

Die Nächte werden länger - Fahrradfahrer bei Dunkelheit ohne Licht

Die Nächte werden länger und jetzt tritt ein allgemeines Verkehrsproblem besonders wieder verstärkt in Erscheinung: Die Fahrradfahrer ohne Licht.

Den meisten, egal ob Jugendliche oder Erwachsene, fehlt ganz einfach die Erkenntnis, dass eine ordnungsgemäße Beleuchtung am Fahrrad dazu dient, rechtzeitig von anderen Verkehrsteilnehmern, die mit erheblich schnelleren Geschwindigkeiten als Radfahrer unterwegs sind, erkannt zu werden. Offensichtlich unterliegen einige der irrigen Meinung, sie werden von den übrigen Verkehrsteilnehmern ge-



nau so gut erkannt, wie sie selbst die anderen sehen. Es ist ganz einfach lebensnotwendig, von anderen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig erkannt zu werden.

Das Polizeirevier Breisach appelliert deshalb eindringlich an die Fahrradfahrer, sich dessen bewusst zu werden und die Beleuchtung am Fahrrad einzuschalten. In diesem Zusammenhang werden auch die Eltern eindringlich gebeten, die Zweiräder ihrer Kinder etwas genauer zu begutachten und auf einen ordnungsgemäßen Zustand der Fahrräder zu achten sowie die Kinder anzuhalten, das Licht auch einzuschalten.

Die Polizei wird in den nächsten Wochen verstärkt Kontrollen durchführen.

Herbstaktion der Polizeidirektion Freiburg:

Auch in diesem Jahr steht das Informationsfahrzeug des Landeskriminalamtes Baden-Württemberg am

**Donnerstag, dem 26.10.2006, von
10.00 Uhr bis 18.00 Uhr, auf dem
Gutshof in Umkirch**

der interessierten Bevölkerung zur Verfügung.

Schwerpunkt bei der Veranstaltung in diesem Jahr sind Informationen über

Wohnungseinbrüche zur "dunklen Jahreszeit".

Gerne geben die Spezialisten der Kriminalprävention mit den entsprechenden Verhaltenstipps ihr Wissen um diesen Deliktbereich Preis. Aber auch für andere Anliegen der Bevölkerung haben die eingesetzten Polizeibeamtinnen und -beamte ein offenes Ohr und stehen mit Rat und Tat zur Verfügung.

Interessierte Personen haben bei dieser Informationsveranstaltung die Möglichkeit, individuelle Anliegen mit einem kompetenten Beamten der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle zu besprechen oder allgemeine Fragen persönlich an den zu-

ständigen Polizeiposten March zu richten. Im Team dabei ist eine Polizistin oder ein Polizist vom Polizeiposten March, welche/r die besonderen lokalen Begebenheiten kennt. Zudem sind im Informationsfahrzeug Prospekte zu den verschiedenen Themen erhältlich.

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
Heinrich-von-Stephan-Strasse 4,
79100 Freiburg
Tel.: 0761/8 82-41 91
e-mail: beratungsstelle@pdf.r.bwl.de

Frauenwirtschaftstag in Müllheim

Was Frauen bewegt

Am **21. Oktober** ab 10 Uhr gibt es im Bürgerhaus Müllheim eine Informationsbörse zum Thema "Frauen - was uns bewegt: Arbeitsmarkt & Alterssicherung". Regionale Bildungsträger und Beratungsstellen informieren und beraten rund um die Themen Arbeitsmarkt, Familie und Beruf, Weiterbildung, Existenzgründung, Wiedereinstieg und Alterssicherung.

In Vorträgen informieren Erich Stutzer, Leiter der Familienforschung Baden-Württemberg, über die "Arbeitswelt von morgen" und die Personalberaterin Brigitte Benzing-Haeger darüber, was "Frauen mit Profil", die am Arbeitsmarkt besonders nachgefragt werden, ausmachen. In einem Seminar informiert die Dipl. Psychologin und Personalentwicklerin Ute Noack über berufliche Erfolgskriterien. Die Teilnehmerinnen lernen in einem persönlichen Ein-, Auf- oder Umstieg neu in Szene zu setzen.

Vorträge zur gesetzlichen und privaten Altersvorsorge gibt es im Bürgerhaus am **Montag, 23. Oktober** und **Mittwoch, 25. Oktober**, jeweils ab 19:00 Uhr.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Nur für das Seminar "Kompetenzcheck - eigene Möglichkeiten entdecken und nutzen" ist eine Anmeldung bis zum 17.10.2006 erforderlich und es wird eine Gebühr von 5,00 Euro erhoben.

Der Arbeitskreis Chancengleichheit ist eine Initiative regional bedeutender Qualifizierungs-, Beratungsstellen und Institutionen, die sich bei der beruflichen Beratung von Frauen aus dem überwiegend ländlichen Raum zu einem erfolgreichen Netzwerk zusammengeschlossen haben. Wirtschaftsminister Ernst Pfister ist Schirmherr des Frauenwirtschaftstages.

Informationen und Anmeldung unter: www.wirtschaft.breisgau-hochschwarzwald.de in der Rubrik "Aktuelles". Programm mit Anmeldekarte erhältlich unter der Telefonnummer: 0761/21 87-53 16.



Alt und Jung begegnen sich

Wir sind eine Gruppe von ehrenamtlich Tätigen, die sich für unsere Mitmenschen Zeit nehmen wollen. Zusammengefunden haben wir uns über die "Zukunftswerkstatt Gottenheim".

Wir wollen:

- ★ Die Wünsche und Bedürfnisse unserer älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen erfahren
- ★ mit ihnen Zeit verbringen: zuhören, vorlesen, sprechen

Wir haben bereits angefangen:

- ★ Besuche und Spaziergänge mit Bewohnern des Seniorensitzes unter den Kastanien
- ★ Sommerfest unter der Linde in Zusammenarbeit mit dem Altenwerk
- ★ regelmäßige Treffen an jedem 4. Montag des Monats um 20.00 Uhr.

Wollen Sie mitmachen?

Sie sind herzlich willkommen beim nächsten Treffen am 23.10.2006, 20.00 Uhr, am Rathaus.

Wollen Sie unser Angebot annehmen?

Melden Sie sich bitte bei Frau Gisela Brehm, Tel.: 64 38 oder Frau Elisabeth Hübner, Tel.: 53 81.

SONSTIGE Informationen

Die BRH-Verbände Freiburg und Hochschwarzwald

(Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen Baden- Württemberg) laden zu ihrer Jahreshauptver-

sammlung am **Dienstag, 24. Oktober 2006, um 14.30 Uhr in der Cafeteria im evang. Stift in Freiburg** nicht nur die BRH-Mitglieder, sondern auch andere ehemalige Angehörige des öffentlichen Dienstes herzlich ein.

Herr Uwe Mayer, Landesvorsitzender, spricht über wichtige aktuelle Angelegenheiten der Versorgungsempfänger und Rentner.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Wegen des Feiertages "Allerheiligen" in der Kalenderwoche 44 wird der Redaktionsschluss um 1 Tag vorgezogen. Wir bitten um Beachtung.